

# Der jüdische Friedhof in

## 54655 Malberg

12. Oktober 2009

8 Seiten

Der vorliegende Beitrag ist ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt und stellt eine vorläufige Vorabfassung dar.

<b>Lage</b>	Außerhalb des Ortes im Kylltal, ca 200 m hinter der Kläranlage am Waldrand. Flurbezeichnung "Garten unter Klerf", Flur 2 Nr. 2257/923 zuzüglich Nr. 3696/924.
<b>Größe</b>	ca. 15 x 28 m Heutige Größe beider Flurstücke beträgt ca 1.500 qm.
<b>angelegt</b>	nicht bekannt
<b>Grabsteine</b>	6
<b>Bestandsaufnahme</b>	30.01.1994 (bei Nieselregen)
<b>Besonderes</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nach Angaben der Verbandsgemeindeverwaltung Kyllburg wurde der Friedhof <b>um 1900</b> eingerichtet.</li><li>• Die letzte Beisetzung fand im Jahre <b>1937</b> statt.</li><li>• In den Jahren <b>1938</b> und <b>1942/43</b> wurde der Friedhof zerstört. <sup>1</sup></li><li>• <b>1958</b> Errichtung eines Gedenksteines.</li><li>• Das heutige Friedhosgelände ist von einem Maschendrahtzaun umgeben. Das kleine Eisentor, mit einem Davidstern verziert, ist verschlossen. Der Schlüssel befindet sich im Bürgermeisteramt. Die noch vorhandenen 6 Grabsteine stehen im hinteren Teil des Friedhofes nebeneinander in einer Reihe. Offensichtlich wurden sie dort nach 1945 willkürlich aufgestellt.</li></ul>

## Gedenkstein

Ein ca 2 m hoher Sandsteinblock, der auf Fragmenten von Grabsteinen steht, trägt die Inschrift:



***Zum Andenken an die  
verstorbenen und im KZ-Lager umgekome-  
nen jüdischen Mitglieder der Gemeinde Kyll-  
burg - Malberg.***

***Den Toten zum Gedenken,  
den Lebenden zur Mahnung.***

***Errichtet im Jahre 1958***




**Ansicht 1994**





## Bestandsaufnahme



### Abkürzungen


*	geboren
S.d.	Sohn des/der
T.d.	Tochter des/der
K.d.	Kind des/der
Br.d.	Bruder des/der
Schw.d.	Schwester des/der
oo	verheiratet mit
Fr.d.	Ehefrau des
gest.	gestorben
[...]	Ergänzungen aus Standesamtsregistern o.ä.
StReg	Sterberegister
GB	Gedenkblatt Yad Vashem

<b>01</b>		<p>Sandstein, stark bemoost, Oberteil abgebrochen, keine Inschrift zu erkennen</p> 
-----------	--	---



<p><b>02</b></p>	<p>Hier ruht <b>Frau Moses Ermann</b> <b>Karoline Dublon</b> geb. den 15. Juli 1843 gest. den 15. Mai 1907 Friede ihrer Asche</p>	<p>Sandstein, schräg stehender Stein in Buchform, ohne hebr. Inschrift</p> 
<p><b>03</b></p>	<p>Hier ruhet sanft unser liebes Kind <b>Bertha Nussbaum</b> gest. d. 4. Juni 1900 im Alter von 18 Monaten</p>	<p>Sandstein, 2 hebr. TZ, linke Seite des Steines beschädigt,</p> 

<p><b>04</b></p>	<p>Hier ruhet im ewigen Leben <b>Rebecka Nussbaum geb. Schlachter</b> Ehefrau von Jakob Nussbaum geb. 25. Oct. 1841 gest. 27. Juni 1900</p>	<p>Sandstein, 2 hebr. TZ,</p> 
<p><b>05</b></p>	<p>Hier ruht sanft unser liebes Kind <b>Lisa Nussbaum</b> geb. ... März 1902 gest. ....1904 Ruhe sanft</p>	<p>Sandstein, 2 hebr. Zeichen, Reste von Goldfarbe in der Inschrift, Stein oben beschädigt, unten links Steinmetz-Signatur: H.S.N.</p> 

<p><b>06</b></p>	<p>Hier ruht <b>Walter David Ermann</b> gest. 9. Juli 1914 im Alter von 9 Monaten</p>	<p>Sandstein, Inschrift stark verwittert und bemoost</p> 
------------------	---	---

## Jüdische Personen in den Sterberegistern der Gemeinde Kyllburg und Oberkail 1900-1937

Zusammengestellt und mitgeteilt von der Verbandsgemeindeverwaltung Kyllburg 04.05.1994

NAME	VORNAME	BEMERKUNGEN	GESTORBEN
<b>Ermann</b>	Adele	1/2 Stunde alt, T.d. Michel Ermann u. Babetta Kallmann	gest. 06.10.1912 in Oberkail
<b>Ermann</b>	Adolf	1 1/2 Stunde alt, S.d. Michel Ermann u. Babetta Kallmann	gest. 06.10.1912 in Oberkail
<b>Ermann</b>	Brigitta	6 Monate alt, T.d. Michel Ermann u. Babetta Kallmann	gest. 23.06.1914 in Oberkail
<b>Ermann</b>	Walter David	9 Monate alt, aus Oberkail, S.d. Adolf Ermann u. Paula Kallmann	gest. 09.07.1914 in Oberkail
<b>Ermann geb. Dublon</b>	Karoline	oo Moses Ermann, Ww., aus Wittlich, ohne hebr. Inschrift	gest. 15.05.1907 in Oberkail
<b>Fränkel</b>	Adolf	oo Elisabeth Levy, 48 Jahre alt, aus Mürlenbach Kr. Prüm,	gest. 03.11.1928 in Kyllburg
<b>Fränkel</b>	Mathilde	unverh., 79 Jahre alt, aus Eischenschmitt Kr. Wittlich	gest. 30.09.1937 in Kyllburg
<b>Fränkel geb. Hanau</b>	Clara	oo Gustav Fränkel, 43 Jahre alt, aus Beaumais Kr. Saarlouis,	gest. 17.04.1924 in Kyllburg
<b>Joseph geb. Kallmann</b>	Babetta	oo Julius Joseph, 40 Jahre alt, aus Irrel Kr. Bitburg	gest. 09.05.1915 in Oberkail
<b>Kahn</b>	Michel	oo Johanna Herz, 71 Jahre alt, aus Kirf,	gest. 25.07.1930
<b>Levy</b>	Karl	oo Henriette Haas, 71 Jahre alt, aus Zemmer Kr. Trier	gest. 24.09.1931 in Kyllburg
<b>Levy geb. Haas</b>	Janetta	80 Jahre alt, aus Rievenich Kr. Wittlich, Ww.	gest. 27.12.1937 in Kyllburg
<b>Meyer</b>	Karoline	82 Jahre alt, aus Wiltingen Kr. Saarburg	gest. 10.02.1934 in Kyllburg
<b>Nussbaum</b>	Bertha	18 Monate alt, T.d. Hermann Nussbaum u. Sara Mendel, 2 hebr. TZ,	gest. 04.06.1900
<b>Nussbaum</b>	Karl	5 1/2 Jahre alt, aus Trier, S.d. Julius Nussbaum	gest. 26.12.1937 in Kyllburg
<b>Nussbaum</b>	Lisa	* März 1902	gest. 1904
<b>Nussbaum</b>	Meier	unverh., S.d. Isaak Nussbaum u. Karoline Schlachter,	gest. 25.04.1916
<b>Nussbaum geb. Schlachter</b>	Karoline	oo Isaak Nussbaum, 60 Jahre alt,	gest. 01.02.1916
<b>Nussbaum geb. Schlachter</b>	Rebecka	oo Jakob Nussbaum, * 25.10.1841, aus Merchweiler, 2 hebr. TZ,	gest. 27.06.1900

### Anmerkungen

<sup>1</sup> Mitteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Kyllburg vom 04.05.1994 an den Verfasser.